

Sanierungsgebiet „Wengenviertel“

Programm, Laufzeit und Förderrahmen

Das Wengenviertel wurde 2013 als Sanierungsgebiet festgelegt und in das Bund-Länder-Programm „Stadtumbau-West“ aufgenommen. Der Förderrahmen beläuft sich auf 3.333.333 Euro, wovon für 2018 ff noch 1.740.000 Euro zur Verfügung stehen.

Mit Bescheid vom 07.04.2017 wurde das Projekt „Stadtgarten Auf dem Graben“ in das Bund-Länder-Programm „Soziale Integration im Quartier“ (SIQ) aufgenommen. Der Förderrahmen beläuft sich auf 271.111 €.

Ziele und Schwerpunkte

- Stärkung und Ausbau der Wohnnutzung, Erhöhung der Wohnqualität,
- Erhalt der Vielfalt im Einzelhandels- und Dienstleistungsbereich,
- Stärkung der Quartiersmitte um die Wengenkirche, Erschließung Blockinnenbereich,
- Erhöhung der Gestalt- und Aufenthaltsqualität der Frei- und Straßenräume,
- Verbesserung des Stadtbildes,
- „Vernähen“ der Straßenräume zwischen Pfauengasse im Osten und Sedelhöfen im Westen,
- Stärkung des Fußgänger- und Radfahrerverkehrs,
- Verbesserung der Parkierungssituation,
- Allgemeiner Klimaschutz und Verminderung des CO₂-Ausstoßes.

Planungen und Maßnahmen für das Jahr 2018

Planung und Baubeginn des Projekts Stadtgarten „Irrgänge“

Im Juli 2015 fiel die Entscheidung der Gutachterkommission im Zusammenhang mit der Mehrfachbeauftragung „Stadtgarten Irrgänge“. Ziel war die Gestaltung des gesamten öffentlichen Blockinnenbereiches, der einen urbanen Stadtgarten unter Berücksichtigung des städtebaulichen Rahmenplanes und der geplanten Quartiersgarage integrieren soll.

Parallel zur regelmäßig durchgeführten Projektgruppensitzung wurden an Hand von verschiedenen Entwurfsplänen mehrere Varianten der Beläge und Belagsabgrenzung, der Anzahl und Anordnung der Spielelemente und der Art der Beleuchtung im inneren Stadtgartenbereich aufgezeigt und zur Diskussion gestellt.

Der Projektbeschluss ist für Juli 2018 geplant.

Der Beginn der Verbauarbeiten wird noch Ende des Jahres 2018 erfolgen, die endgültige Fertigstellung dann in 2019.

Planung und Baubeginn des Projekts Stadtgarten „Auf dem Graben“

Im Rahmen einer Konzeptstudie für einen weiteren Stadtgarten „Auf dem Graben“ im Wengenviertel wurden drei regionale Büros aufgefordert, bis im April 2016 einen Entwurf abzugeben. Im September 2017 hat SAN die notwendigen Beschlüsse erhalten. Der erste Bauabschnitt (BA I) ist noch im November 2017 erfolgt.

Im April 2018 haben die Bauarbeiten (BA II) für den Stadtgarten „Auf dem Graben“ begonnen. Mit der Fertigstellung des Stadtgartens ist im August 2018 zu rechnen.

Modernisierungszuschüsse

Dank intensiver Beratung der Eigentümer*innen seitens der SAN werden 2018 im Wengenviertel vier private Baumaßnahmen fertiggestellt und drei private Umbaumaßnahmen gehen an den Start.

Das Förderprogramm „Förderanreize im Wengenviertel“ ist Ende 2016 bereits ausgelaufen. Bis dahin gab es drei ernsthafte Interessenten, von denen zwei im Verlauf der Entwicklung ihres Bauvorhabens jedoch auf eine Förderung verzichtet haben, da sich eine Förderung über KfW-Förderung als lukrativer darstellte.

Da nach wie vor Bedarf besteht, wird über eine Neuauflage dieses Programms nachgedacht.

Grundsätzlich war ein Verkauf der Stellplätze in der Quartiersgarage „Irrgänge“ an sanierungswillige Eigentümer im Wengenviertel geplant. In diesem Fall könnten die Kosten des Stellplatzes bis zu 35% gefördert werden. Die Stadt hat entschieden, dass die Stellplätze zunächst vermietet werden. Vor Ende des Sanierungsgebiets soll nochmals über einen Verkauf der Stellplätze nachgedacht werden.

KfW-Förderprogramm 432 „Energetische Stadtsanierung“

Das KfW-Förderprogramm 432 „Energetische Stadtsanierung im Wengenviertel“ konnte im Herbst 2016 erfolgreich um zwei Jahre verlängert werden; es ist auch im Jahr 2018 eine große Hilfe innerhalb des Prozesses zum energetischen Stadtumbau des Wengenviertels.